

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 1/13

## E-Solder 3021 B

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

E-Solder 3021 B

**UFI:**

Q300-P0H0-7003-GGQD

**Zusätzliche Hinweise:**

Hersteller

Von Roll USA, Inc.

200 Von Roll Drive

SCHENECTADY, NY 12306

USA

Notrufnummer +1 800-262-8200

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Klebstoffe, Dichtstoffe

Epoxidharz

Härter

Verwendung nur in Industrieanlagen und zu gewerblichen Zwecken.

**Relevante identifizierte Verwendungen:**

**Lebenszyklusstadium [LCS]**

**IS:** Verwendung an Industriestandorten

**PW:** Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

**Produktkategorien [PC]**

**PC 1:** Klebstoffe, Dichtstoffe

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

**Lebenszyklusstadium [LCS]**

**C:** Verwendung durch Verbraucher

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

**Epoxy Produkte GmbH**

Am Walde 24

29323 Wietze

Deutschland

**Telefon:** +49 (0)5146 9879965

**Telefax:** +49 (0)5146 9879964

**E-Mail:** hs@epoxy-produkte.de

**Webseite:** www.epoxy-produkte.de

**E-Mail (fachkundige Person):** hs@epoxy-produkte.de

#### 1.4. Notrufnummer

+49 (0)5146 9879965 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 2/13

## E-Solder 3021 B

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	Berechnungsmethode.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Corr. 1B</i> )	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut ( <i>Skin Sens. 1</i> )	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung ( <i>Eye Dam. 1</i> )	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.
Reproduktionstoxizität ( <i>Repr. 1B</i> )	H360Fd: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Acute 1</i> )	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 1</i> )	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

###### Gefahrenpiktogramme:



**GHS05**  
Ätzwirkung



**GHS07**  
Ausrufezeichen



**GHS08**  
Gesundheitsgefahr



**GHS09**  
Umwelt

**Signalwort:** Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

4-Nonylphenol, verzweigt; 4,4'-Isopropylidendiphenol; 2-Piperazin-1-ylethylamin; Polyaminoamid

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H360Fd	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise Prävention	
P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 3/13

## E-Solder 3021 B

### Sicherheitshinweise Prävention

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

### Sicherheitshinweise Reaktion

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Sicherheitshinweise Lagerung

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

### Sicherheitshinweise Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Es liegen keine Informationen vor.

### Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Es liegen keine Informationen vor.

### Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.


### Andere schädliche Wirkungen:

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 7440-22-4 EG-Nr.: 231-131-3	<b>Silver</b> Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410)  <b>Achtung</b> M-Faktor (akut): 10	≥ 50 - ≤ 100 Gew-%
CAS-Nr.: 84852-15-3 EG-Nr.: 284-325-5	<b>4-Nonylphenol, verzweigt</b> Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Repr. 2 (H361fd), Skin Corr. 1B (H314)  <b>Gefahr</b>	> 10 - ≤ 25 Gew-%
CAS-Nr.: 140-31-8 EG-Nr.: 205-411-0	<b>2-Piperazin-1-ylethylamin</b> Acute Tox. 4 (H312, H302), Aquatic Chronic 3 (H412), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1 (H317)  <b>Gefahr</b>	≥ 2,5 - ≤ 10 Gew-%
CAS-Nr.: 68410-23-1	<b>Polyaminoamid</b> Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Dam. 1 (H318), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317)  <b>Gefahr</b>	≥ 2,5 - ≤ 10 Gew-%
CAS-Nr.: 80-05-7 EG-Nr.: 201-245-8	<b>4,4'-Isopropylidendiphenol</b> <i>REACH-Kandidatenlistenstoff!</i> Eye Dam. 1 (H318), Repr. 1B (H360F), STOT SE 3 (H335), Skin Sens. 1 (H317)  <b>Gefahr</b>	≥ 0 - ≤ 2,5 Gew-%
CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4	<b>Diethylentriamin</b> Acute Tox. 4 (H312, H302), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1 (H317)  <b>Gefahr</b>	≥ 0 - ≤ 2,5 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 4/13

## E-Solder 3021 B

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

### **Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

### **Bei Hautkontakt:**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

### **Nach Augenkontakt:**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

### **Nach Verschlucken:**

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### **Selbstschutz des Ersthelfers:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

## **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Allergische Reaktionen

## **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel:**

Schaum

ABC-Pulver

Wasserdampf

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **5.4. Zusätzliche Hinweise**

Löschwasser bildet ätzende Säuren.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal**

##### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen.

##### **Schutzausrüstung:**

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### **6.1.2. Einsatzkräfte**

##### **Persönliche Schutzausrüstung:**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 5/13

## E-Solder 3021 B

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Geeignetes Material zum Aufnehmen:

Sand, Universalbinder, Erde

#### Für Reinigung:

Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden.

##### Brandschutzmaßnahmen:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

##### Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Vorrichtungen mit lokaler Absaugung

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit:

Lebens-/Futtermittel-Zusatzstoffe

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 8B – Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 6/13

## E-Solder 3021 B

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Silver <b>CAS-Nr.:</b> 7440-22-4 <b>EG-Nr.:</b> 231-131-3	① 0,01 mg/m <sup>3</sup> ② 0,02 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Silber, Verbindungen, anorganisch, berechnet als Ag); (einatembare Fraktion)
IOELV (EU)	Silver <b>CAS-Nr.:</b> 7440-22-4 <b>EG-Nr.:</b> 231-131-3	① 0,01 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (silver compounds, soluble, calculated as Ag )
TRGS 900 (DE)	Silver <b>CAS-Nr.:</b> 7440-22-4 <b>EG-Nr.:</b> 231-131-3	① 0,1 mg/m <sup>3</sup> ② 0,8 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Metall, einatembare Fraktion)
IOELV (EU)	Silver <b>CAS-Nr.:</b> 7440-22-4 <b>EG-Nr.:</b> 231-131-3	① 0,1 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (metal)
IOELV (EU)	4,4'-Isopropylidendiphenol <b>CAS-Nr.:</b> 80-05-7 <b>EG-Nr.:</b> 201-245-8	① 2 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (inhalable fraction)
TRGS 900 (DE)	4,4'-Isopropylidendiphenol <b>CAS-Nr.:</b> 80-05-7 <b>EG-Nr.:</b> 201-245-8	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (einatembare Fraktion)

##### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

##### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

##### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

###### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

###### Hautschutz:

Stulpenhandschuhe

Geeignetes Material:

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

Butylkautschuk

Durchbruchzeit: 2-4 h

Dicke des Handschuhmaterials 0,5 mm Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 min

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

###### Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei:  
ungenügender Absaugung

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 7/13

## E-Solder 3021 B

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen sind anzubieten.

### 8.3. Zusätzliche Hinweise

Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen sind anzubieten.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** nicht bestimmt

**Geruch:** nicht bestimmt

**Geruchsschwelle:** nicht bestimmt

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	<i>nicht bestimmt</i>		
Schmelzpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Gefrierpunkt	<i>nicht anwendbar</i>		
Siedebeginn und Siedebereich	<i>nicht bestimmt</i>		
Zersetzungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Flammpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Zündtemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdruck	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Dichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Relative Dichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Wasserlöslichkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>	40 °C	

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

keine Beschränkung

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 8/13

## E-Solder 3021 B

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Stoffname	Toxikologische Angaben
2-Piperazin-1-ylethylamin <b>CAS-Nr.:</b> 140-31-8 <b>EG-Nr.:</b> 205-411-0	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 2.140 mg/kg (Ratte) <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 866 mg/kg <b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> 2.000 mg/l
4,4'-Isopropylidendiphenol <b>CAS-Nr.:</b> 80-05-7 <b>EG-Nr.:</b> 201-245-8	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 4.100 mg/kg <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 3.000 mg/kg
Diethylentriamin <b>CAS-Nr.:</b> 111-40-0 <b>EG-Nr.:</b> 203-865-4	<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> =1.045 mg/kg

**Akute orale Toxizität:**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**Akute dermale Toxizität:**

Direkte Ableitung eines ATE aufgrund robuster Datenbasis.

**Akute inhalative Toxizität:**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Verursacht schwere Verätzungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:**

Sensibilisierung der Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzellmutagenität:**

Keine experimentellen Hinweise auf In-vitro-Mutagenität vorhanden.

**Karzinogenität:**

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

**Reproduktionstoxizität:**

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Es liegen keine Informationen vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Es liegen keine Informationen vor.

**Aspirationsgefahr:**

Es liegen keine Informationen vor.

**Zusätzliche Angaben:**

Keine Daten verfügbar

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften:**

Das Produkt enthält einen Stoff mit endokrinen Eigenschaften.

4,4'-Isopropylidendiphenol

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
Silver <b>CAS-Nr.:</b> 7440-22-4 <b>EG-Nr.:</b> 231-131-3	<b>NOEC:</b> =0,13 mg/l 28 d (Fisch) <b>EC<sub>50</sub>:</b> =0,002 mg/l (Krebstiere) EC10/7d
2-Piperazin-1-ylethylamin	<b>LC<sub>50</sub>:</b> 2.190 mg/l 4 d (Fisch)



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 9/13

## E-Solder 3021 B

Stoffname	Toxikologische Angaben
CAS-Nr.: 140-31-8 EG-Nr.: 205-411-0	

### Abschätzung/Einstufung:

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
Silver CAS-Nr.: 7440-22-4 EG-Nr.: 231-131-3	Ja, langsam	
2-Piperazin-1-ylethylamin CAS-Nr.: 140-31-8 EG-Nr.: 205-411-0	Ja, langsam	
4,4'-Isopropylidendiphenol CAS-Nr.: 80-05-7 EG-Nr.: 201-245-8	Ja, schnell	

### Zusätzliche Angaben:

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Stoffname	Log K <sub>ow</sub>	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
2-Piperazin-1-ylethylamin CAS-Nr.: 140-31-8 EG-Nr.: 205-411-0	-1,48	
4,4'-Isopropylidendiphenol CAS-Nr.: 80-05-7 EG-Nr.: 201-245-8	3,4	73

### Biokonzentrationsfaktor (BCF):

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Silver CAS-Nr.: 7440-22-4 EG-Nr.: 231-131-3	Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
4-Nonylphenol, verzweigt CAS-Nr.: 84852-15-3 EG-Nr.: 284-325-5	—
2-Piperazin-1-ylethylamin CAS-Nr.: 140-31-8 EG-Nr.: 205-411-0	Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
Polyaminoamid CAS-Nr.: 68410-23-1	—
4,4'-Isopropylidendiphenol CAS-Nr.: 80-05-7 EG-Nr.: 201-245-8	Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
Diethylentriamin CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4	—

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen

4-Nonylphenol, verzweigt

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 10/13

## E-Solder 3021 B

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält einen Stoff mit endokrinen Eigenschaften.  
4,4'-Isopropylidendiphenol

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

08 04 09 \* | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

##### Abfallschlüssel Verpackung

08 04 09 \* | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
UN 1760	UN 1760	UN 1760	UN 1760
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (4-Nonylphenol, verzweigt, 2-Piperazin-1-ylethylamin)	ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (4-Nonylphenol, verzweigt, 2-Piperazin-1-ylethylamin)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (Phenol, 4-nonyl-, branched, 2-piperazin-1-ylethylamine)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (Phenol, 4-nonyl-, branched, 2-piperazin-1-ylethylamine)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 8	 8	 8	 8
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
II	II	II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
		 MEERESSCHADSTOFF	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Sondervorschriften:</b> 274 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2	<b>Sondervorschriften:</b> 274 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2	<b>Sondervorschriften:</b> 274 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2	<b>Sondervorschriften:</b> A3 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> Y840 <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 11/13

## E-Solder 3021 B

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):</b> 80 <b>Klassifizierungscode:</b> C9 <b>Tunnelbeschränkungscode:</b> (E)	<b>Klassifizierungscode:</b> C9	<b>EmS-Nr.:</b> F-A, S-B	<b>Bemerkung:</b> A3

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### \* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

**Zulassungen:**

nicht anwendbar

**Verwendungsbeschränkungen:**

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 46 - Nonylphenol (CAS 84852-15-3) (nicht anwendbar)

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 66 4,4'-isopropylidenediphenol; Bisphenol A; BPA (CAS 80-05-7) (nicht anwendbar)

**Sonstige EU-Vorschriften:**

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- E1 Gewässergefährdend, Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind:

Nonylphenol (CAS 84852-15-3)

4,4'-isopropylidenediphenol; Bisphenol A; BPA (CAS 80-05-7)

Version: Candidate List on 17 January 2022

RoHS - Richtlinie 2011/65/EU Dieses Produkt erfüllt die derzeitigen Anforderungen der RoHS-Richtlinie. (2011/65/EU, 2015/863/EU)

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

#### Störfallverordnung

**für im Produkt enthaltene Stoffe:**

Gefahrenkategorien:

- E1 Gewässergefährdend, Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

#### Wassergefährdungsklasse

**WGK:**

3 - stark wassergefährdend

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1. Änderungshinweise

15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
-------	---

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Abkürzungen und Akronyme: siehe Verzeichnis auf der eSDScom-Webseite

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 12/13

## E-Solder 3021 B

- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Accord européen relatif transport des marchandises dangereuses par route)
- CAS: Chemical Abstract Service
- CLP: Classification, labelling and Packaging
- DNEL: Derived No Effect Level
- EC<sub>50</sub>: Effective Concentration 50%
- ECHA: European Chemical Agency
- LC<sub>50</sub>: Lethal Concentration 50%
- LD<sub>50</sub>: Lethal Dose 50%
- PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
- PNEC: Predicted No Effect Concentration
- REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
- SVHC: Substance of Very High Concern
- VOC: Volatile organic compounds
- vPvB: very persistent, very bioaccumulative

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

REACH Dissemination Portal

<https://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances>

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	Berechnungsmethode.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Corr. 1B</i> )	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut ( <i>Skin Sens. 1</i> )	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung ( <i>Eye Dam. 1</i> )	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.
Reproduktionstoxizität ( <i>Repr. 1B</i> )	H360Fd: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Acute 1</i> )	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 1</i> )	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H360F	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 28.01.2022

**Druckdatum:** 28.01.2022

**Version:** 8

Seite 13/13

## E-Solder 3021 B

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf Basis von Daten des in Abschnitt 1 genannten und für dieses Sicherheitsdatenblatt verantwortlichen Lieferanten erstellt durch:

TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Abteilung Umwelt Service

Westendstraße 199

80686 München

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert